



## Junge europäische IT-Exzellenz misst sich mit Deutscher Nationalmannschaft beim Albert-Einstein-Cup of Software Development in Neubrandenburg

\* Wettkampf ist wesentlicher Meilenstein auf dem Weg zur WM der Berufe, den WorldSkills Abu Dhabi 2017

\* europäische und nationale Spitze des Informatiknachwuchses als Vorbilder für Schüler mit Interesse an Ausbildung im IT-Bereich

Neubrandenburg/ Fellbach, 01.06.2017 - Ohne sie gäbe es keine Computerprogramme oder Smartphone-Apps - Softwareentwickler sind aus unserer digitalen Welt nicht mehr wegzudenken. Die europäische Spitze der IT-Nachwuchskräfte traf diese Woche beim internationalen Albert-Einstein-Cup of Software Development in Neubrandenburg auf die Deutsche Nationalmannschaft "IT Software Solutions for Business". Die jungen Fachkräfte nutzten diesen Meilenstein auf dem Weg zur nächsten WM der Berufe, den WorldSkills Abu Dhabi 2017, um sich intensiv auf ihre Teilnahme bei der Weltmeisterschaft vorzubereiten.

Siegerin des Albert-Einstein-Cups wurde Anna Derbeneva (21) aus Russland. Platz 2 und 3 belegten Manuel Allenspach (21) aus der Schweiz und Jonas Wanke (16) aus Berlin. Ebenfalls teilgenommen hatten Johan Händelin (18) aus Finnland, Alexander Dufner (20) und Benedikt Belstler (20) aus Baden-Württemberg. Jonas Wanke löste gleichzeitig sein Ticket zu den WorldSkills im Oktober. Er hatte sich im Februar bei der Deutschen Meisterschaft im Skill IT Software Solutions for Business als Vizemeister für die Nationalmannschaft des Skills qualifiziert. Nun vertritt er mit 41 weiteren jungen Fachkräften Deutschland bei der nächsten Berufsweltmeisterschaft in den Vereinigten Arabischen Emiraten.

Im Rahmen der Siegerehrung verwies Dr. Wolfgang Blank, Präsident der IHK Neubrandenburg für das östliche Mecklenburg-Vorpommern, auf die Wichtigkeit von IT-Berufen: "Ich hatte in diesem Jahr bereits zweimal die Möglichkeit die Auswirkung der Digitalisierung zu erleben. Im Februar zum Beispiel reiste ich ins Silicon Valley und habe dort Schnelligkeit, Spirit, Begeisterung, Kreativität und Innovation erlebt. Das ist genau das, was die Teilnehmer hier im Wettbewerb zeigten. Sie mussten schnell, kreativ und zukunftsorientiert arbeiten. Sie leben genau diesen Spirit vor und haben die richtige Berufswahl getroffen, wenn man sieht, wie innovativ internationale aber auch deutsche Firmen im Silicon Valley arbeiten."

Die besten jungen Entwickler aus der Schweiz, Finnland, Russland und Deutschland mussten beim Albert-Einstein-Cup of Software Development in anderthalb Tagen eine Software rund um einen Marathonwettkampf programmieren. Dabei sollten sie sowohl auf den Aufbau der Datenbanken im Hintergrund, das Informationsinteresse unterschiedlicher Nutzergruppen als auch verschiedene Designvorgaben achten.

"Die Wettbewerbsaufgabe war ein Teil der Aufgabe der letzten WM, den WorldSkills Sao Paulo 2015. Die Jury, die sich aus Experten der teilnehmenden Länder zusammensetzte, nutzte zur Bewertung das von der internationalen WorldSkills-Organisation vorgegebene Punktesystem," erklärte Dr. Olaf Kappler, Bundestrainer von WorldSkills Germany für den Skill IT Software Solutions for Business. "Es freut uns in diesem Zusammenhang auch sehr, dass wir den internationalen Leiter aller Experten dieses Skills, WorldSkills Chief Expert Harri Hautala aus Finnland, hier in Neubrandenburg begrüßen konnten."

Austragungsort des Wettkampfes war das Albert-Einstein-Gymnasium (AEG) Neubrandenburg. Die Schule ist offizieller Partner der Beruflichen Schule des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte WHI, die im vergangenen Jahr zum WorldSkills Germany-Bundesleistungszentrum im Skill IT Software Solutions for Business zertifiziert wurde. Dr. Kappler, auch Lehrer am AEG, betonte die

Bedeutung des Wettkampfes für die Schulen und die gesamte Region. "Als MINT-Profileschwerpunktschule im Netzwerk der MINT-Excellence Center Schulen möchten wir am AEG mit diesem Skill unsere aber auch Schülerinnen und Schüler anderer Schulen für eine Berufsausbildung oder ein Studium im IT-Bereich interessieren. Im kommenden Schuljahr werden wir Projektfachkurse anbieten, die sich mit Softwareentwicklung oder der Einführung in die Netzwerktechnik beschäftigen."

Am Rande des Wettkampfes hatte sich auch Kai Redmann aus Neubrandenburg, Deutscher Meister im Skill IT-Network Systems Administration, auf seine Teilnahme an den WorldSkills Abu Dhabi 2017 vorbereitet. Er hatte bei der Berufe-EM, den EuroSkills Göteborg 2016, bereits eine Medal of Excellence erhalten und erhofft sich bei der kommenden WM unter den 40 Teilnehmern in seinem Skill eine Platzierung im vorderen Bereich.

Als Pate von Skill 09, IT Software Solutions for Business, und Partner des Albert-Einstein-Cups of Software Development fördert Samsung Electronics junge IT-Spezialisten - die Architekten der digitalen Zukunft. Darüber hinaus ist Samsung Electronics offizieller Partner der deutschen Nationalmannschaft für die 44. Berufe-Weltmeisterschaften, die WorldSkills Abu Dhabi 2017.

Die Entwicklung der Skills IT Software Solutions for Business und IT-Network Systems Administration sowie die Teilnahme des Teams Germany bei den WorldSkills Abu Dhabi 2017 wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung.

Weitere Unterstützer des Albert-Einstein-Cups of Software Development waren das Albert-Einstein-Gymnasium in Neubrandenburg, die Berufsschule des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte WHI, der Landkreis Mecklenburgische-Seenplatte sowie die Stadtwerke Neubrandenburg.

### **Über WorldSkills Germany**

WorldSkills Germany fördert und unterstützt nationale und internationale Wettbewerbe nicht-akademischer Berufe. Die Wettbewerbe sind Impulsgeber für die Berufsbildung, wirtschaftliche Kontakte und Plattform zur Präsentation neuer Entwicklungen. Sie zeigen Dokumentname jungen Menschen frühzeitig Chancen auf und motivieren zu Bestleistungen in der Ausbildung. WorldSkills Germany ist Botschafter für den Standort Deutschland und Veranstalter der nationalen Vorentscheidungen, durch die sich die Teilnehmer für die WorldSkills qualifizieren. Der 2006 gegründete Verein WorldSkills Germany vereint Engagement und Ideen von derzeit über 70 Mitgliedern, Partnern, Unternehmen und Verbänden. Er ist die nationale Mitgliedsorganisation von WorldSkills International und WorldSkills Europe. Als Partner von WorldSkills Germany setzt sich die Samsung Electronics GmbH für die Exzellenz in der Berufsbildung ein und fördert die digitale Weiterentwicklung nicht-akademischer Berufe. Vorstandsvorsitzende von WorldSkills Germany e.V. ist Andrea Zeus, Referentin beim Zentralverband Deutsches Kfz-Gewerbe; Hubert Romer leitet WorldSkills Germany als Geschäftsführer.

### **WorldSkills Germany-Ansprechpartner für die Medien:**

Hubert Romer, Geschäftsführer WorldSkills Germany e.V.  
Friedrichstr. 8 ++ 70736 Fellbach b. Stuttgart  
Tel.: +49(0)711 - 906 59 96-0 / Fax: +49(0)711 - 906 59 96-4  
Mobil: +49(0)173-9862755 / E-Mail: [romer@worldskillsgermany.com](mailto:romer@worldskillsgermany.com)

Stephanie Werth / Kommunikation  
Mobil: +49(0)172 - 3272449 / E-Mail: [werth@worldskillsgermany.com](mailto:werth@worldskillsgermany.com)